

Denk ned noch

Wolfgang Ambros

Es hod kann Sinn, dass'd dositzt und mi anheulst
Jetzt is doch eh scho ois egal!
Es hod kann Sinn, dass'd dositzt und mi anheulst
Dass ana fuatgeht, ist doch ganz normal!
Wanns'd aufstehst in da Fruah, und aus'm Fenster schaust
Bin i längst scho fuat und auf da Stroßn draußt -
I bin nua gangen befuas'd mi aussehaust!
Owa, denk ned noch
Es geht vorbei!

Geh, bitte drah ka Liacht auf, weu i brauch kans
Waunn i amoi "Na" sog, daunn is na!
Geh, bitte drah ka Liacht auf, weu i brauch kans
I find mein Weg im Finstern a!
Gaunz hamlich wünsch i ma, dass'd no wos leiwaundes sogst
Zum Beispüh kenntast sogn, dass'd mi trotzdem no mogst -
Oba i waß eh, dass da mit'n Redn a bissl plogst!
Darum, denk ned noch
Es geht vorbei!

Geh bitte, hea jetzt auf mit mia zum streitn
Loß mi fünf Minuten no in Ruah!
Geh bitte, hea jetzt auf mit mia zum streitn
I hoach da sowieso scho nimma zua!
I wunda mi, dass i mit dia so eigfoan bin
Fria woast so aundas, so liab wia a Kind -
Oba sowas ändat si hoit maunchmoi sehr gschwind!
Denk ned noch
Es geht vorbei!

I geh auf ana laungan finstan Stroßn
Wo i hingeh, waß i net!
I geh auf ana laungan finstan Stroßn
I waß nua ans, es is no net zu spät!
Dass'd unguat zu mia woast
Des kennt i eigentlich net sogn
Nua dass i sovü Zeit vatan hob
Des liegt ma a bissl im Mogn -
Und i kaunn dei gaunze Bledheit afoch nimmamehr vatrogn!
Oba, denk ned noch
Es geht vorbei!